

# Bio in Bayern: Zahlen und Fakten

(Stand: April 2026)

## Bio-Anbauflächen in Bayern

Ökologisch bewirtschaftete Fläche (2024)	<b>ca. 430.000</b>	Hektar
Anteil an landwirtschaftlicher Nutzfläche Bayerns (2024)	<b>13,9 %</b>	der LN
Anteil an ökol. bewirtschafteter Fläche Deutschlands	<b>ca. 22 %</b>	bundesweit
Wachstum der Öko-Fläche 2023 gegenüber 2020	<b>+ 48.100 ha</b>	(+ 12,8 %)
Davon Ackerland (2023)	<b>214.600 ha</b>	(50,7 %)
Davon Dauergrünland (2023)	<b>206.200 ha</b>	(48,7 %)
Öko-Getreide auf Ackerland (2023)	<b>95.900 ha</b>	(44,7 % des Öko-Ackerlandes)
Öko-Fläche-Anteil in 2014 (Referenzjahr)	<b>6,8 %</b>	der LN (Verdoppelung bis 2024)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Agrarstrukturerhebung 2023 (Pressemitteilung Nr. 102/2024); Thünen-Institut, Ökolandbau in Zahlen (2024); LfU Bayern (2024)

- **Grünland:** Rund zwei Drittel der Öko-Ackerfläche ist Dauergrünland – typisch für die südbayerische Alpenvorland- und Voralpenstruktur.
- **Ausbauziel:** Ein gesetzliches prozentuales Öko-Ausbauziel, wie es im Bayerischen Naturschutzgesetz steht (20 % bis 2025 und 30 % bis 2030) sieht der Bayerische Bauernverband (BBV) kritisch. Der BBV setzt sich für förderliche Rahmenbedingungen ein, bei denen die Wirtschaftlichkeit der Betriebe, regionale Gegebenheiten und Innovationsfähigkeit im Mittelpunkt stehen – für positive Zukunftsperspektiven und eine tragfähige Öko-Entwicklung.

## Betriebszahlen

- **Bayern bundesweiter Spitzenreiter:** Ca. 30 % aller deutschen Bio-Betriebe wirtschaften im Freistaat.
- **Organisation:** Zwei Drittel der bayerischen Bio-Betriebe sind in den vier Verbänden Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter organisiert (LVÖ); deren Richtlinien übertreffen die EU-Öko-Verordnung deutlich.
- **Strukturwandel:** Trotz wachsender Gesamtzahl zeigt sich 2024 erstmals bei Verbandsbetrieben ein leichter Rückgang – Strukturwandel betrifft zunehmend auch Bio-Höfe.

Bio-Betriebe in Bayern gesamt (2024/25)	<b>ca. 12.000</b>	Betriebe
Anteil an allen bayerischen Betrieben (2025)	<b>ca. 12 %</b>	
Anteil an allen deutschen Bio-Betrieben	<b>ca. 30 %</b>	bundesweit
Verbandsbetriebe (Bioland, Naturland, Biokreis, Demeter) Ende 2024	<b>7.582</b>	Höfe
Veränderung Verbandsbetriebe 2024 ggü. Vorjahr	<b>- 1,2 %</b>	rückläufig
Bio-Höfe 1989 (Startpunkt)	<b>ca. 800</b>	Betriebe

Quelle: LVÖ Bayern (2025); Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF); Bayerischer Agrarbericht 2024

## Tierzahlen im bayerischen Ökolandbau

Öko-Betriebe mit Viehhaltung (2023)	<b>7.550</b>	Betriebe (> 2/3 aller Öko-Betriebe)
Betriebe mit Rinderhaltung (2023)	<b>5.620</b>	Betriebe (~ 3/4 der Viehhalter)
Öko-Rinder gesamt (2023)	<b>309.100</b>	Tiere
Wachstum Rinderhaltung ggü. 2020	<b>+ 33.000 Tiere</b>	(+ 11,9 %)
Anteil bayerischer Öko-Milch an dt. Gesamterzeugung	<b>ca. 50 %</b>	der deutschen Öko-Milch
Bedeutendste Tierart im Ökolandbau	<b>Rinder</b>	

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Agrarstrukturerhebung 2023 (PM Nr. 102/2024); StMELF Bayern

- **Bayerische Biomilch:** Die Hälfte der in Deutschland erzeugten Öko-Milch stammt aus Bayern – eine herausragende Spitzenposition im bundesweiten Vergleich.
- **Geflügel & Schwein:** Neben Rindern spielen auch Geflügelhaltung und Schweinehaltung eine wachsende Rolle im bayerischen Ökolandbau.
- **Ökologische Tierhaltung** zeichnet sich durch artgerechte Haltung, Freilaufzugang, ökologisches Futter und geringere Besatzdichten aus.

## Verbraucher und Markt

Gesamtumsatz Bio-Lebensmittel Deutschland 2024	<b>17 Mrd. €</b>	Rekordhoch
Wachstum Bio-Umsatz 2024 ggü. Vorjahr (Deutschland)	<b>+ 5,7 %</b>	
Marktanteil Bio am gesamten Lebensmittelumsatz DE (2025)	<b>ca. 7 %</b>	
Haushalte, die Bio kaufen (Deutschland, 2024)	<b>39,8 Mio.</b>	= 94,4 % aller Haushalte
Pro-Kopf-Ausgaben für Bio (Deutschland, 2023)	<b>191 €/Jahr</b>	
Marktanteil Lebensmitteleinzelhandel (inkl. Discounter)	<b>69 %</b>	des Bio-Umsatzes
Marktanteil Naturkostfachhandel	<b>ca. 19 %</b>	des Bio-Umsatzes
Wichtigste Kaufgründe Verbraucher	<b>Tierwohl, Naturbelassenheit, Regionalität, Gesundheit</b>	

Quelle: BÖLW Branchenreport 2025 / Umsatzbericht 2024; AMI – Agrarmarkt Informations-Gesellschaft; BMEL Ökobarometer 2022; iwd.de (2026)

- **Vertriebskanäle:** Bio-Lebensmittel werden in Deutschland über alle Vertriebskanäle angeboten: vom Hofladen und Wochenmarkt bis zu Supermarkt, Discounter und Drogeriemarkt.
- **Europavergleich:** Deutschland ist Europas größter Bio-Markt in absoluten Zahlen; beim Pro-Kopf-Umsatz liegen die Schweiz (476 €) und Dänemark vorn.
- **Kundenverhalten:** Laut BMEL-Ökobarometer 2022 kaufen 36 % der Befragten häufig oder ausschließlich Bio, weitere 47 % gelegentlich.
- **Bio-Umsatz in Deutschland:** ist seit 2019 um über 37 % gestiegen (BÖLW 2025).

### Bayern in Kürze: Bio-Spitzenreiter Deutschlands

Bayern führt den bundesweiten Ökolandbau an: ~30 % aller deutschen Bio-Betriebe, ~22 % der ökologischen Anbaufläche und rund 50 % der deutschen Öko-Milch kommen aus dem Freistaat. Die Öko-Fläche hat sich seit 2014 auf ca. 430.000 ha (13,9 % der LN\*) verdoppelt.

Alle Angaben: jeweils aktuellste verfügbare Quellen (Stand: April 2026). \*LN = Landwirtschaftliche Nutzfläche.